

MERKBLATT

Schülerbeförderung im Burgenlandkreis bei besonderen Wetterlagen

Schüler und Erziehungsberechtigte werden gebeten, nachfolgende Hinweise unbedingt zu beachten.

Der Burgenlandkreis gibt bei einer kurzfristigen Unwetterwarnung zu erwartende Störungen oder das Einstellen der Schülerbeförderung über seine Homepage www.burgenlandkreis.de bekannt.

Parallel dazu erfolgt eine Information über die Medien.

Einstellung der Schülerbeförderung bei Störungen

Die Schülerbeförderung findet im Landkreis grundsätzlich statt.

Sollte es auf Grund besonderer Witterungslagen zu lokalen Beeinträchtigungen und Schwierigkeiten bei der Schülerbeförderung kommen - bspw. durch starke Schneeverwehungen auf Straßen und Schienen - in deren Folge einzelne Haltestellen nicht angefahren werden, ist folgendes zu beachten:

1. Die Schüler sind angehalten, mindestens 20 Minuten nach der fahrplanmäßigen Abfahrt auf den Bus bzw. die Bahn zu warten.
2. Werden die Linienbusse und Bahnen an solchen Tagen durch Schüler dennoch in Anspruch genommen, besteht ein witterungsbedingtes Ausfallrisiko.
3. Die Einstellung gilt nur für die Schülerbeförderung. Die Erfüllung der Schulpflicht bleibt davon unberührt.

Über die Servicetelefonnummern der Beförderungsunternehmen kann im Bedarfsfall erfragt werden, welche Verkehrsmittel genutzt werden können.

| Ansprechpartner | Servicetelefone |
|---------------------------------------|------------------------|
| PVG Burgenlandkreis mbH (Bus) | |
| für Naumburg u. Außenstelle Bad Bibra | 03445/23 16 0 |
| für Außenstelle Zeitz | 03441/610 |
| für Weißenfels | 03443/46 07 20 |
| Deutsche Bahn | 01805/ 99 66 33 |
| Amt für Bildung, Kultur und Sport | 03445/73 21 51 |
| | oder 03445/73 21 52 |